



Wuppertal, 25.01.2022

Liebe Eltern,

leider wirkt sich die aktuelle Situation auch stark auf unseren Schulalltag aus. Die Infektionsrate an unserer Schule steigt deutlich an. Wir haben mit massiven Personalausfällen zu kämpfen und müssen täglich neue Vertretungspläne entwickeln. Ich kann Ihnen deshalb nicht garantieren, dass wir den Unterricht nach Plan in Präsenz durchgängig aufrechterhalten können. Bitte prüfen Sie **täglich** Ihre Mails, da wir ggf. auch kurzfristig Unterricht ausfallen lassen oder ganze Klassen in den Distanzunterricht schicken müssen, weil wir nicht mehr genug Personal haben, um die Kinder entsprechend zu unterrichten oder zu betreuen.

Der aktuelle Stundenplan wird zunächst noch bis zum 04.02.22 gelten. Danach bekommen die Kinder ihren neuen Stundenplan für das 2. Schulhalbjahr.

Zudem erreichte uns heute die Nachricht, dass die Labore aufgrund von Überlastung positive Pools von gestern nicht auflösen können und die betroffenen Schulen eine Nachricht dazu vom MSB bekommen sollen. Glücklicherweise waren wir nicht davon betroffen, da unsere gestrigen Pools (Klassen 1 und 2) alle negativ waren. Das kann heute jedoch anders aussehen. Sollte Ihr Kind heute die Rückmeldung eines positiven Pools bekommen, kann es sein, dass dieser eventuell auch nicht ausgewertet werden kann. Aktuell gilt immer noch, dass die Kinder dann **nicht** in die Schule kommen dürfen! Nach einem positiven Pool muss ein Kind erst einen negativen PCR-Einzelttest vorlegen, um wieder am Unterricht teilnehmen zu dürfen. Solange es keine neue Anweisung vom MSB gibt, müssen Sie diese Vorgabe verlässlich befolgen!

Ich bedanke mich herzlich bei all den Eltern, die uns durch ihre verlässliche und verantwortungsvolle Haltung und Mitarbeit in diesem für uns sehr herausfordernden Schulalltag unterstützen, z. B. durch das eigenständige Einhalten aller schulischen Vorgaben oder das verlässliche Lesen der Elternbriefe. Das erleichtert uns die aktuelle Situation und spart wichtige Ressourcen, die wir dringend für die Kinder benötigen.

Wir hoffen sehr, dass sich die Situation in nicht allzu langer Zeit entspannt und wir möglichst bald wieder mehr Normalität in unserem Schulalltag haben werden.

Bis dahin wünsche ich Ihnen Gesundheit und gute Nerven!

Mit freundlichen Grüßen

Angela Sydow
Schulleiterin